Beilage IV : Jahresbericht über die Witwen- und Waisenstiftung für höhere Lehrer und Geistliche pro 1899

Autor(en): **Huber, A.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode**

Band (Jahr): **67 (1900)**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-743696

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Beilage IV.

Jahresbericht

über die

Witwen- und Waisenstiftung für höhere Lehrer und Geistliche pro 1899.

---

a. Veränderungen im Mitgliederbestande.

	Geistliche		Höhere Lehrer		Total
Zahl der Mitglieder auf 1. Januar 1899		201		195	396
Während des Jahres starben	3		3	6	
Während des Jahres traten aus	1	4	2	5 3	9
Somit verbleiben		197		190	387
Zahl der Neueingetretenen .		14		13	27
Zahl der Mitglieder auf 1. Januar 1900		211		203	414

b. Zahl der Rentenberechtigten und der bezogenen Renten.

	von Geistlichen	von höh. Lehrern	Total
Zahl der Rentnerinnen am 31. Dezember 1898 . .	24	23	47
Vor Verfall der 1899er Rente gingen ab	2	1	3
	22	22	44
Zuwachs im Jahr 1899 . .	1	2	3
Zahl der Rentenbezüger am 31. Dezember 1899 . .	23	24	47
Zahl der nicht bezogenen Renten im Jahr 1898 . .	1	1	2
	24	25	49
Zahl der nicht bezogenen Renten pro 1899 . . .	2	—	2
Zahl der im Jahr 1899 bezogenen Renten	22	25	47

c. Auszug aus dem Konto-Korrent mit der Kantonalbank.

1. Rentenstiftung.

Aktivsaldo aus der Rechnung pro 1898 . .		Fr. 218,011. —
Einnahmen:		
Prämiensumme von 201 Geistlichen à 76 Fr. .	Fr. 15,276. —	
Prämiensumme von 195 höhern Lehrern à 76 Fr.	„ 14,820. — [1])	
An Zinsen	„ 10,916. 55	„ 41,012. 55
		Fr. 259,023. 55
Ausgaben:		
Ratazins bei Übernahme der auf 15. Juni zinsfälligen Staatsobligationen (Fr. 100,000) . .	Fr. 1,406. 25	
31 Witwenrenten à Fr. 400 I. Semester	„ 12,400. —	
16 Witwenrenten à Fr. 400 II. Semester	„ 6,400. —	
Diverses	„ 1. 50	„ 20,207. 75
Aktivsaldo auf 1. Januar 1900		Fr. 238,815. 80

II. Hülfsfond.

Aktivsaldo aus der Rechnung 1898 . . .	Fr. 34,590. 70
Einnahmen:	
An Zinsen	„ 1,547. 20
	Fr. 36,137. 90
Ausgaben:	
Keine	„ —. —
Aktivsaldo auf 1. Januar 1900	Fr. 36,137. 90

[1]) Davon im Konto-Korrent der Kantonalbank 1898 Fr. 5440
„ „ „ „ „ 1899 „ 9380 14,820.

III. Reservefond.

Aktivsaldo aus der Rechnung pro 1898 . .	Fr.	48,197. —
Einnahmen:		
Zinse	„	2,138. 95
	Fr.	50,335. 95
Ausgaben:		
Porti	„	—. 15
Aktivsaldo auf 1. Januar 1900	Fr.	50,335. 80

Bestand des gesamten Stiftungsvermögens auf Ende Dezember 1899.

1. Rentenstiftung:	Rechnungssaldo . . .	Fr.	238,815. 80
	Rückständige Renten .	„	800. —
	Reines Vermögen . . .	Fr.	238,015. 80
2. Hülfsfond		„	36,137. 90
3. Reservefond		„	50,335. 80
	Total	Fr.	324,479. 50

d. Rechnung über das Deckungskapital.

Prämiensumme auf 1. Januar 1899 . . .			Fr.	30,096. —
Einkaufssumme von 3 neueingetret. Witwen			„	15,080. —
Differenz zu Gunsten des Deckungskapitals			Fr.	15,016. —
Rückfallende Einkaufssummen:				
Einkaufssummen der 3 verstorbenen Witwen . .	Fr. 16,640. —			
Totalbetrag der bezogenen Renten	„ 8,800. —		„	7,840. —
Vorschlag im Jahr 1899			Fr.	22,856. —
„ der 3 ersten Jahre des III. Quinqu.			„	25,404. —
„ „ 4 „ „ „ III. „			Fr.	48,260. —

Für richtigen Auszug:

Zürich, 5. September 1900.

Der Sekretär: Dr. **A. Huber.**